

Lehrgang Supervision-Coaching

Vorbereitungslehrgang auf die Höhere Fachprüfung mit eidgenössischem Diplom

Mit diesem eidgenössischen Abschluss können Sie ohne weitere Auflagen Mitglied des Berufsverbandes bso werden.

Der Lehrgang Supervision-Coaching wurde speziell für Fachpersonen aus dem Sozial-, Gesundheits- und Bildungsbereich entwickelt. Es werden umfassende Kompetenzen vermittelt und gemeinsam weiterentwickelt, um im komplexen beraterischen Alltag zu überzeugen. Zudem baut der Lehrgang auf Ihre Vorbildung auf und kann in der Gegenüberstellung zu vergleichbaren Ausbildungen in kürzerer Zeit und zu günstigeren Konditionen angeboten werden. Der Abschluss HFP führt zum geschützten Titel «Eidg. dipl. Supervisor*in-Coach».

Hier arbeiten Supervisorinnen/Supervisoren und Coaches

Eine Supervisorin-Coach oder ein Supervisor-Coach arbeitet auf Mandatsbasis im sozialpädagogischen oder agogischen Berufsfeld, im Gesundheitsbereich, in der Bildung, in der Privatwirtschaft oder in einer internen Beratungsfunktion.

Das können Sie von der Ausbildung erwarten

Supervisorinnen und Supervisoren bieten eine arbeitsfeldbezogene und aufgabenorientierte Beratung für Menschen im Beruf. Weiter unterstützen sie das berufliche Handeln zu reflektieren, effizient und zufriedenstellend zu gestalten.

In Fallsupervisionen werden einzelne problematische Situationen bzw. Anliegen aus dem jeweiligen beruflichen Kontext des fallvorstellenden Supervisanden, der Supervisandin reflektiert und mit Hilfe der Supervisionsgruppe neue Lösungs- und Handlungsmöglichkeiten entwickelt.

Coaches beraten im personen-, prozess- und organisationsbezogenen Kontext und fördern die Selbstreflexion im beruflichen Umfeld. Ziel ist eine ökonomische und effektive Aufgabenerfüllung unter Beachtung ethischer Grundsätze.

An wen richtet sich der Lehrgang

Erfahrene Fach- und Führungspersonen, die im sozialpädagogischen und agogischen Arbeitsfeld, im Gesundheitsbereich oder der Bildung tätig sind und sich in Richtung Beratung weiterentwickeln wollen.

Das bringen Sie mit

- ein Diplom HF (Sozial- & Gesundheitsbereich) oder Diplom PH (Bildung) und
- ein Zertifikat Praxisausbilder, Praxisausbilderin oder eine äquivalente Anerkennung und
- mindestens fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung (inklusive Ausbildungszeit) und
- ein Praxisfeld, um Supervisionen und Coachings durchführen zu können.

Erfüllen Sie die oben genannten formellen Zulassungsbedingungen, folgt ein Assessment durch das Coachingzentrum Olten.

Die Zulassung zur eidgenössischen Höheren Fachprüfung regelt die Qualitätssicherungskommission in ihrer Prüfungsordnung und Wegleitung.

So sieht Ihre Ausbildung aus

Gleiches Klassensetting: Der Lehrgang nutzt den Klassenunterricht in konstanter Kleingruppe. Zudem bedient er sich digitaler Lernmittel.

Dauer

- Zeitrahmen ca. 2.5 Jahre
- Präsenzunterricht 238 Stunden
- Lehrsupervision im Gruppensetting 20 Stunden
- Lehrsupervision im Einzelsetting 7.5 Stunden
- Intervention 20 Stunden
- Begleitung für eigenen Webauftritt und Akquise

Ort

Agogis Bildungszentrum Zürich

Das ist Ihr Abschluss

Der Lehrgang schliesst mit einem Zertifikat von Agogis und dem Coachingzentrum Olten ab. Er dient ausserdem als Vorbereitung auf die Höhere Fachprüfung, die zum geschützten Titel «Eidg. dipl. Supervisor*in-Coach» führt. Nach erfolgreich absolvierter Höheren Fachprüfung HFP kann der Verbandstitel «Supervisor/in-Coach bso» beantragt werden.

Informationen zu Daten, Kosten und Anmeldung finden Sie unter agogis.ch